

22 Außerirdische Rassen, die ein menschliches Wesen formen?

Aneeka von Temmer antwortet

Autor
Cosmic Agency
Gosia
veröffentlicht
17.12.2021

Original Video : <https://youtu.be/E3XYGVYEokc>

übersetztes Video (Deutsch): ---

Ursprünglich auf Spanisch:

Gosia: Ich glaube, wir haben das schon einmal gefragt, aber ich sehe, dass die Leute über dieses Thema diskutieren. Was hat es damit auf sich, dass die menschliche Rasse angeblich aus der DNA von 22 ET Rassen besteht? Wie kann ich das erklären?

Anéeka: Alles besteht aus Schichten, oder Schichten in Schichten, noch einmal. Die Menschen wollen einfache Erklärungen, obwohl die Realität komplex ist. Ein Beispiel dafür sind die Informationen von Yázhí, die sich je nach Ebene so sehr verändern, dass sie sich sogar selbst widersprechen. Denn aus verschiedenen Blickwinkeln ändert sich die Perspektive und die "Realität".

Das menschliche Verständnis von Genetik und bestimmte Sternensrassen, die das gesagt haben, ist eine Sichtweise, die auf einer Reihe von Parametern beruht und daher wahr sein kann. Für das menschliche Verständnis. Aber aus der Sicht mit mehr Daten ist es zu simpel.

Sie ist vereinfacht, weil die Genetik aus Sicht der deutlich fortgeschritteneren Genetik von Taygeta eine Manifestation der Seelen ist, die sie bilden. Die DNA ist das Gedächtnis in materieller Form. Das heißt, alles, was eine Seele lebt, ihre Erfahrungen, bilden eine Identität, ein Ich und ein Ego, das ihr eine besondere Identität gegenüber anderen Seelen oder Bewusstseinspunkten verleiht, die sich als getrennt von den anderen wahrnehmen, als "jemand" und nicht als jemand anderes.

Wenn eine Gruppe von Seelen dazu neigt, die gleichen Erfahrungen zu machen, entstehen Übereinstimmungen in der Wahrnehmung. Wenn diese Übereinkünfte konstant und kongruent sind, entsteht das, was wir in Taygeta unter anderem als Rasse oder Spezies beschreiben oder verstehen.

Um noch einmal auf die Frage nach den 22 Rassen im menschlichen Genom zurückzukommen: Das ist das, was leicht als diejenigen identifiziert werden kann, die die als menschlich verstandene DNA "gegeben" oder erzeugt haben. Doch wie wir bereits erklärt haben, besteht das menschliche Genom (die Rasse) in Wirklichkeit aus der gesamten Bandbreite oder Masse der Seelen aller Art, die sich entschieden haben, als Menschen zu inkarnieren.

Gosia: Aber wie haben sie die DNA GEGEBEN? Soweit ich weiß, hat niemand auf der Erde den Menschen durch Hinzufügen von DNA geformt.

Anéeka: Sie haben sie nicht gegeben. Das ist ein vermenschlichtes Konzept.

Was ich erklären würde, ist, dass das menschliche Genom aus den 22 Rassen besteht, die leicht identifizierbar sind. Aber auch diese 22 Rassen sind nicht rein und setzen sich aus vielen anderen zusammen. Wenn wir uns also ansehen, wer wer ist und welcher Teil der DNA von wem gegeben wurde, werden wir feststellen, dass er in den Millionen von Rassen steckt, die bei der Bildung des menschlichen Genoms zusammengearbeitet haben.

Gosia: Dann würdest du zustimmen, dass es 22... und nicht 23 oder 25, identifizierbare gab. Diese Zahl 22... ist richtig? (abgesehen von dem, was du gesagt hast?) Und warum haben diese 22 Rassen die menschliche DNA hervorgebracht? In welchem Sinne und zu welchem Zweck? Und welche Rassen?

Anéeka: Ich stimme nur der Tatsache zu, dass einige Gruppen von Menschen und/oder Nicht-Menschen das menschliche Genom so wahrnehmen. Aber es gibt immer mehr, und unsere Erklärung geht weiter. Ich diskreditiere sie nicht, ich erweitere nur das Wissen, weil ich die Daten habe, und ich habe kein Problem damit, zu sagen, dass wir über dieses Wissen hinausgehen.

Gosia: Aber ich verstehe nicht, wie technisch gesehen die DNA dieser 22 Rassen in das menschliche Genom gekommen ist. Was war der Prozess, abgesehen von dem, was du bereits gesagt hast?

Anéeka: Sie haben einen bestimmten Prozess im Kopf, und aus ihrer Sicht ist er vollkommen gültig. Sie gehen davon aus, dass es sich um einen Prozess der Hybridisierung im Labor handelt, was auch möglich wäre, aber nicht unbedingt notwendig ist.

Lass es mich anders erklären. Jede Rasse wird durch die DNA gebildet, die das Gedächtnis der Seelen ist, die zu dieser Rasse gehören oder in dieser Rasse inkarniert sind. Jede Rasse wird also immer eine Kreuzung von Seelen sein, die die DNA bilden, die in diesem Fall auch in anderen "Sternenrassen" vorhanden ist. Durch die Sternsamen.

Eine Seele inkarniert im Laufe ihres Lebens millionenfach in verschiedenen Sternensassen, Arten und Gattungen und bildet so eine Identität, die sich dann in ihrer DNS widerspiegelt, wenn mehrere Seelen die gleichen Interessen teilen.

So entstehen Wahrnehmungsvereinbarungen, die Realitäten hervorbringen, und eine dieser Realitäten ist eine Rasse. Wenn du also den materiellen Aspekt eines Wesens, seine DNS, untersuchst, wirst du feststellen, dass sie sich aus den Rassen zusammensetzt, die diese Seele vorher war.

Jeder Mensch hat also in seinem menschlichen Körper als DNS und in seinem Inneren die Erinnerung an alles, was er vorher war. Die Erinnerung bildet die DNS. Wenn du sie also untersuchst, wird zuerst der genetische Code der Rassen erscheinen, die für den Beobachter am leichtesten identifizierbar sind. Aber es werden nicht nur 22 sein, sondern viel mehr, denn jede dieser 22 setzt sich auch aus anderen Rassen zusammen.

Es ist, als würde man einen Hybriden zwischen Grau und Mensch finden. Es wird gesagt, dass er zu 50 % aus Menschen und zu 50 % aus Grauen besteht, die in ihrer DNA aus 2 Arten bestehen. Aber das ist zwar richtig, aber auch sehr

vereinfacht. Denn sowohl der Graue als auch der Mensch haben unendlich viele Arten, aus denen sie bestehen. Ist es klar, was ich meine?

Gosia: Ja, aber... Ich bin mir über den folgenden Punkt nicht im Klaren:

Abgesehen von dem, was du gesagt hast, was ich sehr gut verstehe, danke... Du sagst, dass SIE glauben, dass eine gewisse Hybridisierung stattgefunden hat, indem sie DNA von 22 Rassen im Labor zusammengebracht haben. Wurde das wirklich durchgeführt? Sagen sie das? Und wenn ja, warum wurde das durchgeführt? Warum sollte man diese Art der Hybridisierung versuchen? Abgesehen von all dem, was du gesagt hast, ist das verständlich. Ich überlege nur, was sie denken.

Anéeka: Ich akzeptiere das nicht, aus dem einfachen und offensichtlichen Grund, dass es viel mehr Menschen außerhalb der Erde gibt. Deshalb wurde die Menschheit NICHT auf der Erde erschaffen.

Aber ich akzeptiere, dass der Erdenmensch schon viele Male künstlich verändert wurde und dass man versucht hat, diese genetischen Veränderungen durch den Einsatz von Geisteskontrolle zu verfestigen.

Gosia: Ja, das ist der Grund! Für mich ergibt das auch keinen Sinn. Ich habe heute sogar einige Leute gesehen, die sagen, dass wir, wenn unsere DNA vollständig aktiviert ist, mächtiger sein werden als "normale" ETs, weil wir die DNA von 22 Rassen in uns tragen.

Anéeka: Das stimmt nicht, denn die ETs bestehen auch aus mehreren Rassen. Das ist nicht so.

Aber ein Beispiel: Der Mensch hat 23 Chromosomen in seiner DNA und 2 Stränge, die eine Leiter bilden. Die Taygeter haben 24 Chromosomen und 12 Stränge, 6 auf jeder Seite der Leiter, was eine 6-mal komplexere DNA bedeutet. Und die Swaruunianer haben 24 Chromosomen und 24 Stränge, die 12-mal komplexer sind als die eines Menschen. Dabei behalten sie ihr menschliches Aussehen. Dies geschieht durch die Ansammlung von Erinnerungen, die die DNA manifestieren.

Gosia: Woher kommt also die Idee, dass das menschliche Genom 22 Rassen-DNA enthält? Sagen sie das... nur, weil sie diese DNA im Menschen identifiziert haben, oder weil sie tatsächlich das Wissen um eine GESCHICHTLICHE TATSACHE haben, als sie vor einiger Zeit die DNA von 22 Rassen tatsächlich physisch eingefügt haben?

Anéeka: Es ist nicht nötig, etwas einzufügen. Wenn du über ein gewisses Maß an Wissen über Genetik verfügst, kannst du diese 22 Rassen im menschlichen Genom identifizieren, aber wenn du nicht ins Detail gehst, kannst du nicht erkennen, aus welchen Rassen sich jede dieser 22 Rassen zusammensetzt, die angeblich den Menschen ausmachen.

In meiner Wissenschaft würde ich sagen, dass der Mensch aus Millionen von Rassen besteht, wie jede andere ET-Rasse auch. Nur dass sie von diesen Millionen nur diese 22 sehen können.

Gosia: Ok. Sie sagen das also nicht aufgrund eines bestimmten Ereignisses in der Vergangenheit? Sie sagen das nur, weil sie diese Gene beim Menschen identifiziert haben, ja? Aber es scheint ein bisschen primitiv von ihnen zu sein, dass sie das nur

sagen, weil sie diese 22 Rassen in der menschlichen DNA identifiziert haben. Sie sollten doch wissen, was du sagst, oder nicht?

Anéeka: Sie sagen, dass sie 22 Rassen in einem Labor zusammengefügt haben, um die menschliche Rasse zu bilden. Für mich macht das keinen Sinn. Es gibt keinen Grund, etwas zusammenzufügen, wenn es bereits zusammengefügt ist.

Gosia: Vielleicht sagen sie nur, dass 22 Rassen etwas zum Genom beigetragen haben. Ich weiß nicht genau, was sie behaupten.

Anéeka: Ja, es gibt Beweise für Manipulationen am menschlichen Genom, wie zum Beispiel ein fehlendes Chromosom. Das ist klar. Doch das schränkt die Fähigkeit einer Seele, einen menschlichen Körper zu bewohnen, nicht ein. Nur die Kontrolle des Geistes würde sie einschränken.

Es ist nur so, dass sie nur 22 Rassen im menschlichen Genom sehen können. Ich sage aber, dass jede dieser 22 Rassen von anderen Rassen geformt wird und diese wiederum von Millionen anderer. In Wirklichkeit wird der Mensch also von Millionen und Abermillionen von "Rassen" geformt, genauso wie jede andere außerirdische Rasse.

Aber sie behaupten, dass die DNA von 22 Rassen eingefügt wurde, um den Menschen wie in einem Labor zu formen, und ich sage ihnen, dass das nicht stimmt. Ja, das menschliche Genom wurde künstlich verändert, aber es wurde nicht von Grund auf mit diesen 22 Rassen geformt. Du siehst sie nur im Genom, wobei du den Eindruck bekommst, dass der Mensch geformt wurde.

Gosia: Ich müsste genauer sehen, was sie behaupten.

Anéeka: Ich habe selbst eine ziemlich klare Vorstellung, denn das ist nicht neu für mich. Ich weiß, wer es gesagt hat, unter anderem. Die Andromedaner.

Gosia: Wie ich oben schon sagte, scheint es mir nicht sehr fortschrittlich zu sein, dass sie, die ETs, zu dieser Schlussfolgerung kommen und dass sie nicht wissen, was du hier erklärst. Es scheint, dass sie nicht viel über Genetik wissen?

Anéeka: Es geht nicht darum, dass es eine Fehlinformation über die 22 Rassen ist, es ist nur eine vereinfachte Erklärung. Und ja, sie wissen eine Menge. Sie haben es nur nicht gut erklärt oder so, weil sie offensichtlich wissen, wovon ich heute spreche.

Gosia: Es ist gut, dass wir darüber sprechen, denn diese Idee ist weit verbreitet.

Anéeka: Ich will das nicht in Abrede stellen, aber hinter dieser Geschichte steckt mehr.

Es ist ganz einfach. Der Mensch besteht aus 22 Rassen, aber jede dieser 22 Rassen hat 22 andere in sich, und jede dieser 22 Rassen hat 22 andere in sich... Der Mensch besteht also aus unendlich vielen Rassen, aber um die Beschreibung zu vereinfachen, beschränken sie sich darauf, diese 22 zu nennen.

Und zu der Behauptung, der Mensch sei in einem Labor erschaffen worden, ist ein großes NEIN. Er wurde im Laufe der Geschichte nur invasiv verändert, mit unterschiedlichen Ergebnissen. Wenn der Geist nicht kontrolliert wird, kehrt die DNA nach ein paar Generationen in ihr ursprüngliches Format zurück.

Gosia: Ich verstehe schon. Und noch eine Sache. Wenn unsere DNS irgendwann in diesem Prozess aktiviert wird, werden also auch die Gene anderer Rassen erwachen? Welche praktischen Auswirkungen hat das für die Person, wenn überhaupt?

Anéeka: Die Gene sind da, sie werden nur ignoriert. Was nicht genutzt wird, verkümmert, bleibt aber inaktiv.

Das Auftauchen von Reizen außerhalb der Erde führt zu einer Erweiterung des Bewusstseins, einfach dadurch, dass mehr Realitäten außerhalb der Erdmatrix wahrgenommen werden, was die latente DNA und die damit verbundenen Erinnerungen aktiviert. DNA = Erinnerung, sowohl individuell als auch an vergangene Leben, die mit den Arten und Spezies, aus denen sie besteht, verbunden sind.

Die Aktivierung der DNS geht Hand in Hand mit dem Erwachen des Bewusstseins. Ob auf der Oberfläche der Erde oder nicht. Es hat mit dem Geist der Person zu tun, nicht damit, wo sich ihr Körper befindet.

Gosia: Aber die Tatsache, dass z.B. die DNA von Sirianern und anderen Rassen irgendwann aktiviert wird, was würde das praktisch für mich bedeuten? Irgendetwas? Wie wird sich diese Aktivierung der DNA von so vielen Rassen auswirken? In meiner Mentalität oder in meiner Körperlichkeit ... oder wie? Vielleicht ist es eine dumme Frage, aber sie kam mir in den Sinn.

Anéeka: Wenn diese Erinnerung aktiviert ist, bedeutet das, dass sie für dich von Wert ist. Wir alle haben Sirianer, Andromedaner oder Urmah in uns, neben tausenden anderen Rassen. Es hängt von deinem Fokus ab, ob sie aktiviert ist oder nicht. Von deiner Aufmerksamkeit.

Und wenn diese Erinnerung sehr stark auf das gerichtet ist, was durch Wahrnehmungsvereinbarungen eine bestimmte Rasse definiert, dann würdest du sagen, dass diese Seele oder Person zu dieser Rasse gehört und nicht zu einer anderen, da wir alle eine Mischung aus Rassen sind.

Gosia: Ja, ich verstehe. Ok, letzte Frage! Diese invasiven Veränderungen, die du oben erwähnt hast, was waren sie zum Beispiel? Du hast ein Chromosom weniger erwähnt. Was wurde sonst noch im Labor gemacht oder versucht (mit Gedankenkontrolle zementiert)?

Anéeka: Das Fehlen dieses Chromosoms scheint mit der Langlebigkeit des Menschen zusammenzuhängen, aber wie ich schon oft gesagt habe, liegt es nicht nur an diesem Chromosom oder dessen Fehlen... sondern auch an der hohen Umweltgiftigkeit auf der Erde, der unzureichenden Nahrung, der sauerstoffarmen Atmosphäre und sogar der für Menschen zu starken Schwerkraft.

Mit anderen Worten: Um eine Veränderung im Labor zu bewirken, muss sie mit einer Reihe von Ideen oder Vorstellungen einhergehen, die diese veränderten Menschen haben, um diese Veränderungen aufrechtzuerhalten, sonst werden sie wieder rückgängig gemacht. So wie es heute bereits mit dem sogenannten "Großen Erwachen" geschieht.

Wie Swaruu und später Yazhi erklärt haben, wird im Grunde alles durch die Kontrolle

des Geistes erreicht. Der Geist der Menschen schränkt ihre Fähigkeiten ein, indem er ihnen vorgaukelt, dass sie etwas nicht tun können. Dafür ist die Matrix im Wesentlichen da. Das ist die Matrix. Die Gesamtheit der Konzepte und Vereinbarungen, die eine Realität bilden, an die sich ihre Bewohner anpassen und die Regeln befolgen müssen. Dazu gehören auch die Beschränkungen der Wahrnehmung, wie z.B. keine Telepathie oder das Überschreiten der Lichtgeschwindigkeit.

Gosia: Verstehe. Aber gibt es irgendetwas Genaueres, das im Labor invasiv gemacht wurde und dann durch Gedankenkontrolle zementiert wurde? Ich bin neugierig darauf zu erfahren, was sie im Labor versucht haben, obwohl ich weiß, dass sich das im Zustand der Menschheit im Allgemeinen widerspiegelt. Kannst du dazu etwas sagen?

Anéeka: Ja, das kann ich, aber es ist nicht so spezifisch wie im Fall des fehlenden Chromosoms. Was haben sie sonst noch getan? Die Begrenzung der Intelligenz und der Langlebigkeit, das sind die beiden wichtigsten Punkte, wenn es um künstliche Einschränkungen geht. Auch ihre Fähigkeit, selbst zu denken, wurde eingeschränkt. Das ist in den sumerischen Tafeln nachzulesen.

Aber die Begrenzung der DNS wurde größtenteils durch den Einsatz von Geist-Kontrolleure und nicht durch Laboratorien erreicht. Die Liste der Veränderungen, nach denen du suchst, ist also in allem enthalten, was den Zustand des Menschen in der Matrix definiert. Es handelt sich nicht um spezifische Veränderungen, sondern um die gesamte komplexe Handlung des menschlichen Dramas, das uns betrifft. Das heißt, sie sind überall und sie sind mit jedem Punkt der Geist-Kontrolle verbunden, über die wir in den letzten (fast) 4 Jahren gesprochen haben.

Ich kann dir nicht sagen, dass sie dieses und jenes Gen ausgeschnitten haben, das die Telepathie kontrolliert. Vielmehr haben sie ihnen weisgemacht, dass Telepathie nicht existiert und seit Tausenden von Jahren wird der materielle Ausdruck (das Gen), der für Telepathie steht, beeinträchtigt und verkümmert.

Ich sehe das genau andersherum: Gene kontrollieren nichts, sie sind nur ein physisches Äquivalent für etwas auf der so genannten ätherischen oder spirituellen Seite.

Ich bezweifle nicht, dass invasive Veränderungen versucht worden sind, zum Beispiel das fehlende Chromosom. Swaruu von Erra behauptet jedoch, dass selbst dieses fehlende Chromosom das Ergebnis von Geistkontrolle ist. Und Yazhi behauptet, dass, wenn alles Geist und alles Bewusstsein ist, es keiner Laboreingriffe bedarf, da man mit der Kontrolle des Geistes eine Spezies verändern, formen und umgestalten kann.

Robert: Eine Frage von einem Follower: "Wenn du direkt von der Quelle kommst, ist die DNA sozusagen neutral... oder spielen diese Millionen von Rassen eine Rolle?"

Anéeka: Wenn du neutral von der Urquelle kommst, ja. Dafür gibt es keine Regel. Das heißt, dass es von den Vorstellungen abhängt, die jeder Mensch aus dem Jenseits mitbringt. Diese Vorstellungen und Anhaftungen, die eine Seele ausmachen. Was sie von anderen Seelen unterscheidet und sie einzigartig macht. Im Jenseits hast du immer noch deine Anhaftungen an deine Ideen und daraus wird deine DNA gebildet. Wenn du keine Anhaftungen an deine Ideen hättest, wärest du die Quelle selbst.

Robert: Okay. Du bist deine Ideen und damit die DNA, sonst wärst du die Quelle selbst. Du bist die Idee, etwas zu sein und nicht das Alles, ok.

Anéeka: Ja. Das heißt, alles, was dich als eine bestimmte Seele definiert, die deine Identität und dein Selbstkonzept bewahrt, bildet die DNA, die du im Leben benutzt. Es ist die Erinnerung, die in Form von Desoxyribonukleinsäure zur Materie wird.

Robert: Danke, Anéeka.

Anéeka: Gern geschehen.

Übersetzung:

Rolf Hofmann

Dieser und alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos:

<https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>

Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/c/RolfHofmannOfaatu>

☆ von YouTube zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>